

Wohnbauakt / Nr. vom / /

Person, welche die Förderung erhalten hat:

geboren am / / in

Erklärung über den Abschluss der Arbeiten

Artikel 19, 20, 21 und 22 des D.L.H. vom 15.07.1999, Nr. 42

Ich, Unterfertigt... erkläre als **Bauleiter/in** unter eigener Verantwortung und im Bewusstsein der straf- und zivilrechtlichen Folgen, die unwahre Erklärungen mit sich bringen, Folgendes:

Am Haus / an der Wohnung in der Gemeinde....., Fraktion.....,
Straße, Nr., Bauparzelle,
Einlagezahl /, materieller Anteil, in der K.G.,
Eigentum des/der Wohnbauförderungsempfängers/in,
ist folgender Baufortschritt erreicht worden:

Die Wiedergewinnungsarbeiten wurden am / / abgeschlossen (*).

Im Sinne von Art. 19, 20, 21 und 22 vom 15. Juli 1999, D.L.H. Nr. 42, bestätige ich, dass die Arbeiten am Haus/an der Wohnung des/der Wohnbauförderungsempfängers/in in Übereinstimmung mit dem, dem Förderungsgesuch beigelegten Projekt bzw. dem eventuellen Varianteprojekt, ausgeführt wurden und ihr Umfang dem technischen Bericht und dem Kostenvoranschlag entsprechen.

Die Endabrechnung für die Wiedergewinnungsarbeiten beläuft sich auf Euro (ohne Mehrwertsteuer).

....., am / /

Unterschrift und Stempel des Bauleiters

.....

Tel. - Nr. /.....

Aufgrund obiger Erklärung des/der Bauleiters/in über den Abschluss der Bauarbeiten ersuche ich um die Auszahlung des Förderungsbetrages bzw. die Freigabe der Bankbürgschaft.

Ich akzeptiere eine Reduzierung des Beitrages von Amts wegen, sollte sich die Konventionalfläche oder der Betrag der Endabrechnung der geförderten Wohnung verringern.

Ich stimme der Verwendung der Daten wie folgt zu:

Zustimmung zur Verwendung der Daten gemäß Datenschutzgesetz (Legislativdekret Nr. 196/2003)

Rechtsinhaber der Daten ist die Autonome Provinz Bozen. Die übermittelten Daten werden von der Landesverwaltung, auch in elektronischer Form, für die Erfordernisse des Landesgesetzes Nr.13/1998 verarbeitet. Verantwortlich für die Verarbeitung ist der Abteilungsdirektor der Abteilung 25 Wohnungsbau. Die Daten müssen bereitgestellt werden, um die angeforderten Verwaltungsaufgaben abwickeln zu können. Bei Verweigerung der erforderlichen Daten können die vorgebrachten Anforderungen oder Anträge nicht bearbeitet werden. Der Antragsteller / die Antragstellerin erhält auf Anfrage gemäß Artikel 7-10 des Legl.D. Nr. 196/2003 Zugang zu den eigenen Daten, Auszüge und Auskunft darüber und kann deren Aktualisierung, Löschung, Anonymisierung oder Sperrung verlangen, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen.

Unterschrift des/der Förderungsempfängers/in

.....

(*) Bei mit Bauermächtigung erlaubten Arbeiten: Datum des effektiven Abschlusses der Arbeiten.

Bei mit Baukonzession erlaubten Arbeiten: Datum der Mitteilung des Bauendes an die Gemeinde.